

Social.Innovation.Now.: Tagungsbericht

Erstauflage von Social.Innovation.Now. war ein voller Erfolg



Erstmals seit der Coronazeit haben die fünf NRW-Caritasverbände, der Deutsche Caritasverband, die Katho – Katholische Hochschule NRW und das KSI ein neues gemeinsames Veranstaltungskonzept auf den Weg gebracht. Unter dem Titel Social.Innovation.Now. sollen neue Ansätze in der freien Wohlfahrtspflege kennengelernt, diskutiert und weiterentwickelt werden.

Die erste Veranstaltung fand nun vom 26. bis 27. Oktober im Katholisch-Sozialen Institut statt und widmete sich dem allseits bekannten und weiterhin akuten Thema „Fachkräftemangel“. Unter dem Titel „Fachkräfte sichern, halten und entwickeln“ kamen rund 170 Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus der Freien Wohlfahrtspflege, Fachdiensten und dem Hochschulbereich. Als Keynotespeakerinnen sprachen Louisa Bock, Head of Employer Branding und Early Talent EMEA bei der Bayer AG, die über ihre Erfahrungen als Talentscout berichtete

sowie die Professorinnen Karla Verlingen (Erziehungswissenschaften mit Schwerpunkt Resilienz) und Karolin Kappler (Digitalität) über Resilienz in Teams und Fachkräftesicherung.

Im anschließenden Barcamp wurde in 17 Sessions über spannende Ideen

und Ansätze zur Fachkräftegewinnung und -sicherung gesprochen, es wurden Zukunftsszenarien entwickelt, über das katholische Profil der Einrichtungen als Risiko- oder Schutzfaktor diskutiert, Einsatz von Digitalisierung und KI oder die Einführung von Zeit-oasen in Pflegeeinrichtungen abgewogen und vieles mehr.

Innovationsprojekte waren das Leitthema des zweiten Tages. Fünf Projekte, die sich im Vorfeld beworben hatten, konnten um das Interesse und die Fürsprache der Teilnehmenden werben. Durchgesetzt im spannenden Feld sehr breit gefächerter Beiträge hat sich am Ende das Projekt WechselBar zur beruflichen Umorientierung unter der Leitung von Dr. Julia Breuer-Nyhsen (Diözesancaritasverband in Aachen).

Alle Beteiligten konnten ein sehr erfreuliches Fazit für diesen gelungenen Auftakt ziehen. Ein Termin für das kommende Jahr wurde mit dem 7. bis 8. November 2024 ebenfalls schon bekanntgegeben.

André Schröder

